

BERICHT UND ANTRAG DES GEMEINDERATS

2 Genehmigung Verpflichtungskredit über CHF 250'000.-- zur Beschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeugs

2.1 Ausgangslage

Der Gemeinderat der Einwohnergemeinde Rüttenen hat an seiner Sitzung vom 21. September 2022 auf Antrag der Feuerwehrkommission einem Kooperationsvertrag mit der Solothurnischen Gebäudeversicherung (SGV) zur gemeinsamen Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF) zugestimmt. Die entsprechende Vereinbarung wurde am 22. November 2022 unterzeichnet. Die SGV konnte so eine Sammelbestellung für alle beteiligten Gemeinden ausschreiben und nach geltendem Beschaffungsrecht durchführen. Die teilnehmenden Gemeinden haben gegen eine Umtriebsgebühr von CHF 1'500.-- das Recht, von dieser Vereinbarung zurückzutreten.

Die im Rahmen dieser Vereinbarung zu beschaffenden Fahrzeuge müssen gemäss Vereinbarung bis spätestens im Jahr 2026 budgetiert und definitiv bestellt werden. Die Finanzkommission und der Gemeinderat haben im Rahmen der Beratung des Budgets 2026 der Einwohnergemeinde Rüttenen den Beschluss gefasst, die Beschaffung auf das Budget 2027 zu verschieben. Dies aufgrund des sehr schlechten Budgets 2026 und der beantragten Erhöhung des Steuerfusses von 118 % auf 130 % (die Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 hat den Steuerfuss auf 125 % festgelegt). Der Finanzkommission und dem Gemeinderat war jedoch jederzeit bewusst, dass die Beschaffung eines neuen TLF 2027 erfolgen muss, da einerseits das bisherige TLF mit Jahrgang 1998 alt und wartungsintensiv ist. Weiter wurde die Feuerwehrkommission bereits bei der letzten Sammelbeschaffung aufgrund der damals dringenderen Schulhaussanierung auf einen späteren Zeitpunkt vertröstet.

Letztlich hat im November 2026, kurz nach der Aufschiebung des Budgetkredits in das Jahr 2027 durch den Gemeinderat, die Wasserpumpe auf dem alten TLF einen Schaden erlitten. Der Wellendichtring der Pumpe ist undicht und es ist jederzeit möglich, dass die Pumpe bei Übungen oder bei Einsätzen einen Totalausfall erleidet. Für die Pumpe sind aufgrund des hohen Alters keine Ersatzteile mehr verfügbar. Auch für das Fahrzeug selbst ist die Ersatzteilgarantie abgelaufen.

Die Kommandoakten der Solothurnischen Gebäudeversicherung sehen vor, dass ein Tanklöschfahrzeug nach 20 Jahren amortisiert ist und neu beschafft werden soll. Dies, damit die Einsatzverfügbarkeit gewährleistet ist. Das jetzige TLF der Feuerwehr Rüttenen hat bereits ein Alter von 28 Jahren. Etliche kostenintensive Reparaturen sind in den nächsten Jahren zu erwarten.

Daher sind sich Feuerwehrkommission und Gemeinderat einig, dass der Beschluss für die Beschaffung eines neuen TLF an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2026 gefällt werden muss. Zumal ein neues TLF erst ca. 18 Monate nach der definitiven Bestellung ausgeliefert wird.

Als letzten, aber wichtigsten Punkt, erachtet der Gemeinderat, dass die Angehörigen der Feuerwehr einen enorm wertvollen und nicht ungefährlichen Dienst an der Allgemeinheit leisten. In einem Ernstfall riskieren Angehörige der Feuerwehr mit ihrem uneigennützigem Einsatz ihre Gesundheit. Bei der Ausübung dieser anerkanntswerten Arbeit soll den Angehörigen der Feuerwehr auch optimale und funktionstüchtige Ausrüstung helfen, einerseits die geforderten Schutzziele zu erreichen, andererseits jedoch auch sich selbst zu schützen. Aus diesem Grund ist die Anschaffung des neuen Tanklöschfahrzeuges für den Gemeinderat alternativlos.

2.2 Gesetzliche Grundlagen

Das Gebäudeversicherungsgesetz (GVG) des Kantons Solothurn vom 20. März 2024 sieht gemäss § 71 vor, dass die Einwohnergemeinden die Feuerwehren zu organisieren, auszurüsten und zu unterhalten haben. Abs. 2 präzisiert, dass die den örtlichen Verhältnissen entsprechenden Alarmeinrichtungen, ICT-Infrastruktur, Gerätschaften und Wasserbezugsorte vorhanden und einsatzbereit sind.

Die Feuerwehr Koordination Schweiz «FKS» ist eine öffentlich-rechtliche Körperschaft und vereinigt sämtliche Feuerwehreinheiten in der Schweiz. Diese hat in ihrer «Feuerwehr Konzeption 2030» Schutzziele der schweizerischen Feuerwehren definiert, um den Kernaufgaben der Feuerwehr jederzeit und in hoher Qualität nachzukommen. Bei Gebieten mit mittleren und hohen Risiken, wie auch in Rüttenen vorhanden, muss eine Erstintervention innert 10 Minuten nach Alarmierung erfolgen.

2.3 Das neue Tanklöschfahrzeug und dessen Finanzierung

Beim neuen Tanklöschfahrzeug handelt es sich um ein Fahrzeug der Marke MAN, welches von der Firma Feumotech in Rechterswil aufgebaut wird. Die Bruttokosten betragen CHF 385'000.--, wovon 35 % direkt der SGV in Rechnung gestellt werden. Die Einwohnergemeinde Rüttenen hat Kosten von CHF 250'000.-- zu tragen. Das neue Fahrzeug wurde nach den Vorgaben der SGV aufgebaut und erfüllt somit einen guten Standard zur Erledigung der Kernaufgaben der Feuerwehr Rüttenen. Man erhält ein standardisiertes und zukunftsfähiges Fahrzeug, welches trotzdem noch auf gewisse individuelle Bedürfnisse angepasst werden kann.

Das Tanklöschfahrzeug wird gemäss Vorgaben des harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM 2) über 15 Jahre abgeschrieben. Die jährliche Abschreibung beträgt somit rund CHF 16'700.--.

2.4 Weitere geprüfte Optionen

Bei den Diskussionen um die Beschaffung des neuen Tanklöschfahrzeugs wurden diverse weitere Optionen geprüft und Abklärungen getroffen. Aus Sicht der Feuerwehrkommission und des Gemeinderates ist die beantragte Beschaffung alternativlos.

Beschaffung eines Occasionsfahrzeugs

Der Occasionsmarkt für solche Spezialfahrzeuge ist sehr beschränkt und die offerierten Fahrzeuge sind oftmals nicht viel jünger als unser altes defektes Fahrzeug. Zudem sind die Preise vergleichsweise immer noch sehr hoch, so dass die Beschaffung eines Occasionsfahrzeugs verhältnismässig teuer ist. Zudem ist die Gefahr von Schäden und teuren Reparaturen wesentlich höher als bei einem Neufahrzeug und Garantieleistungen sind dort keine mehr inbegriffen.





Verzicht auf Ersatzbeschaffung durch Fusion mit einer benachbarten Feuerwehr

Selbst bei einer Fusion muss in Rüttenen ein funktionstüchtiges Tanklöschfahrzeug vorhanden sein, um die Schutzziele gemäss Feuerwehr Koordination Schweiz zu erfüllen. Im Jahr 2023 hat die Stadt Solothurn bezüglich der Fusion der Feuerwehren eine Anfrage an den Gemeinderat Rüttenen gestellt. Die Abklärungen haben ergeben, dass selbst bei der Fusion ein Feuerwehr-Satellit der heutigen Grösse in Rüttenen bestehen bleiben müsste. Einerseits müsste genügend Personal vor Ort sein, andererseits müsste auch ein eigenes, funktionstüchtiges Tanklöschfahrzeug vor Ort sein, um die Schutzziele zu erreichen.

Beschaffung zu einem späteren Zeitpunkt

Würde das TLF zu einem späteren Zeitpunkt beschafft, hätte dies wesentliche höhere Kosten zur Folge. Das zu beschaffende TLF wäre nicht mehr ein Standardfahrzeug aus einer Sammelbestellung, sondern müsste mit hohem Aufwand durch die Feuerwehrkommission beschafft werden. Die Beschaffung würde somit für die Einwohnergemeinde Rüttenen deutlich teurer ausfallen, da kein Mengenrabatt ausgehandelt werden kann.

Das Wichtigste in Kürze

-  Dringender Ersatz nötig: Das bestehende Tanklöschfahrzeug (Jahrgang 1998) ist alt, wartungsanfällig und aktuell beschädigt – ein Ausfall im Einsatz ist jederzeit möglich.
-  Zeitdruck: Ein neues Fahrzeug hat eine Lieferzeit von ca. 18 Monaten – der Entscheid muss jetzt fallen, damit die Einsatzbereitschaft gewährleistet bleibt.
-  Kosten & Finanzierung: Gesamtpreis CHF 385'000.--, Anteil der Gemeinde CHF 250'000.-- (Abschreibung ca. CHF 16'700.-- pro Jahr über 15 Jahre).
-  Keine sinnvollen Alternativen: Occasionsfahrzeuge sind teuer und riskant, und auch bei einer Fusion wäre weiterhin ein eigenes, funktionstüchtiges Fahrzeug vor Ort zwingend nötig.

2.5 Antrag:

Dem Verpflichtungskredit über CHF 250'000.-- zur Beschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeugs im Rahmen der Sammelbestellung der Solothurnischen Gebäudeversicherung wird zugestimmt.